

12. Januar 2027 | 09:30-16:30 Uhr

Steuerung von Verbrauchseinrichtungen/Netzanschlüssen (§ 14a EnWG) - Umsetzung der BNetzA-Beschlüsse BK6-22-300 und BK8-22-010

Die Bundesregierung will mit Neuregelungen im EnWG, im EEG und im Messstellenbetriebsgesetz dafür sorgen, dass die Steuerungsinfrastruktur künftig auch zu Einsparungen beim Netzausbau beiträgt. Damit einhergehend muss auch die Bundesnetzagentur ihre bisherigen Beschlüsse anpassen, damit eine Netzsteuerung im Niederspannungsbereich tatsächlich in die Praxis kommt. Für die Feldebene – und damit für Netzbetreiber, Installateure und Messstellenbetreiber – liegen nun mit der neuen VDE-AR-N 4100 und 4105 erstmals die wichtigsten Regeln für die Einbaupraxis vor.

Ihr Nutzen

Mit den Beschlüssen BK6-22-300 und BK8-22-010 hat die Bundesnetzagentur (BNetzA) das Regeln von Niederspannungsanschlüssen und damit den Betrieb der Verteilnetze grundlegend verändert. Nachdem die Bundesregierung mit dem Messstellenbetriebsgesetz die Verantwortlichkeiten für die Steuerung auf den Messstellenbetreiber übertragen hat, werden nun die Vorgaben für die Verkehrs- und Wärmewende gezielt zur Kostensenkung im Gesamtsystem nachgeschärft. Gleichzeitig läuft der Gateway-Einbau auf Hochtouren, während sich die Anbindung der Steuerungstechnik schrittweise klärt. Die Praxis zeigte jedoch, dass die Einführung von Steuerungsmechanismen – etwa über Netzentgelte als Vorstufe einer technischen Steuerung – sehr zeit- und kostenintensiv sind. Neben den geänderten Technischen Anschlussbedingungen müssen nun Kunden und die Installationsbranche informiert werden, ohne unrealistische Erwartungen zu wecken. Da diese Regelungen zahlreiche Bereiche bei Netz- und Messstellenbetreibern sowie weiteren Markttrollen betreffen, soll dieses Webinar die notwendigen Informationen vermitteln und diskutieren.

Inhalt

Wirkung der Energiewende auf die Stromnetze

- o Globale und nationale Ziele für Gebäude- und Verkehrssektor
- o Erzeugungs-, Markt- und netzorientierte Sicht
- o Aktuelle Veränderungen am MsbG, EnWG und EEG
- o SteuVE und steuerbarer Netzanschluss (SteuNA)
- o Vorgaben durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)
- o Bundeseinheitliche Netzanmeldung
- o Vertragliche Umsetzung von §14a EnWG
- o Festlegung Marktkommunikation und Nummernsysteme
- o Netzentgeltsystem zur netzorientierten Steuerung (Modul 1 und 3)

Zusammenspiel mit dem Messstellenbetriebsgesetz (MsbG)

- o Aufgaben- und Kostenverteilung
- o Messstellenbetreiber/Kunde/Verteilnetzbetreiber/ESA
- o Dynamische Tarife, Mieterstrom und Energy-Sharing
- o Zusammenwirken von Netz und Lieferant zur Bilanzierung

Geregelte Niederspannungsnetze

- o Wirkung auf Wärmepumpen, Speicher und Ladeeinrichtungen
- o Steuerung von Verbrauch, Erzeugung und Speicherung
- o Nachrüstungsregeln für Bestandsanlagen, Anschlussrecht, Nutzungspflicht und Zeitvorgaben
- o Statische und dynamische Regelung durch den Netzbetreiber
- o Steuerungsvorgaben des FNN
- o Zusammenwirken mit dynamischen Tarifen

Methoden und Voraussetzungen

Das Webinar wird über Microsoft Teams durchgeführt. Für eine optimale Nutzung empfehlen wir die Teilnahme über die Microsoft-Teams-App auf Ihrem Computer, Tablet oder Smartphone. Alternativ können Sie auch über einen aktuellen Webbrowser teilnehmen, ohne die App zu installieren. Wenn Sie sich aktiv an Diskussionen beteiligen oder Fragen stellen möchten, benötigen Sie ein Mikrofon. Sollte eine Teilnahme über Computer oder Mobilgerät nicht möglich sein, können Sie sich alternativ telefonisch in das Webinar einwählen.

o Erfahrungen aus Pilotprojekten

Herausforderungen für Netzbetreiber und andere Markttrollen

o Wirkung auf den Energievertrieb

o Kundenkommunikation des Messstellenbetreibers

o Kooperationen

o Alternativen zur technischen Steuerung

Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Preise und Anmeldung

**390 Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,
540 Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.**

Anmeldung bitte bis spätestens 05.01.2027. Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung. Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Zielgruppe

Das Webinar richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die sich mit der Netztechnik, dem Mess- und Anschlusswesen, der Netzentgeltabrechnung aber auch der Kundenberatung zu Elektromobilität und Elektrowärme sowie mit der strategischen Ausrichtung des Unternehmens beschäftigen.

Dozent

Dipl.-Ing. Heinrich Lang,

Geschäftsführer ifed Institut für Energiedienstleistungen GmbH, Lörrach

Der Dozent verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich der Geschäftsprozesse „Strom“ und „Gas“ beim Energieversorgungsunternehmen mit allen damit verbundenen Themen. Er hat bereits häufig für die VBEW-Dienstleistungsgesellschaft mbH mit großem Erfolg vorgetragen.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Dozenten und den Kollegen*innen.

Kontakt

Kathrin Knogler

Leitung Veranstaltungen

Tel. 089 38 01 82-65

Mail vbew-gmbh@vbew.de

Ablauf

Technikcheck und Meeting-Zugang ab 09:00 Uhr

Begrüßung und offizieller Beginn 09:30 Uhr

Kurze Kaffeepause am Vormittag

Mittagspause 12:30–13:30 Uhr

Kurze Kaffeepause am Nachmittag

Veranstaltungsende gegen 16:30 Uhr